

Beschluss (gegen die Stimmen der AfD):

1. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die Entfristung der 1,0 VZÄ ab 01.01.2023 für das Produkt 44571100 Wirtschaftsförderung sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
2. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel ab 2023 ff. von 82.595 € an Personalkosten und 25.800 € an Sach- und Arbeitsplatzkosten im Rahmen der Haushaltsplanaufstellungen anzumelden.
3. Es wird durch diese Stellenzuschaltung kein Büroraumbedarf im Verwaltungsgebäude Herzog-Wilhelm-Straße 15 geltend gemacht.
4. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, dem Stadtrat eine Evaluierung und den Stand der Umsetzung der Maßnahmen des Leerstandmanagements bis Ende 2023 vorzulegen.
5. Der Antrag Nr. 20-26/ A 1750 der Fraktionen Die Grünen-Rosa Liste und SPD/Volt-Fraktion vom 23.07.2021 ist hiermit satzungsgemäß erledigt.
6. Der Antrag Nr. 20-26/ A 01789 von Herrn Stadtrat Sebastian Schall vom 29.07.2021 ist hiermit satzungsgemäß erledigt.
7. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle